

Atopien

Hypoallergene Säuglingsnahrung	<i>J Allergy Clin Immunol</i>	3
Ist die Allergietestung auf Betalactam-Antibiotika selbst allergieauslösend?	<i>Allergy</i>	3
Pollenassoziierte Nahrungsalergene heizen den Immunprozess an	<i>Allergy</i>	3
Anaphylaxie: biphasische Verläufe sind gar nicht so selten	<i>Ann Allergy Asthma Immunol</i>	4
HNO-Patienten: besonders häufig Latexallergie!	<i>Am J Otolaryngol</i>	4
Feuchtigkeit, Schimmel und Asthmarisiko	<i>Eur Respir J</i>	4

Immunmangel-Syndrome

Angeborene Immunschwäche: Heilung durch Nabelschnurblut?	<i>Expert Opin Biol Ther</i>	5
Brutonsche Agammaglobulinämie: milder Krankheitsverlauf im Erwachsenenalter	<i>Clin Immunol</i>	5
Variabler Immundefekt: Lungenschäden vorbeugen!	<i>Ann Allergy Asthma Immunol</i>	5
Primäre Immundefekt-Syndrome: Heilung durch Stammzelltransplantation möglich	<i>Bone Marrow Transplant</i>	6
Alter: Welche Rolle spielt Zinkmangel?	<i>Biogerontology</i>	6

Impfungen

Kinder mit Influenza: neurologische Komplikationen durch Impfung reduzieren	<i>J Pediatr</i>	7
Schwere Lungenentzündung: Überlebenschancen besser mit Grippe-Impfung	<i>Arch Intern Med</i>	7
Streptococcus pneumoniae: Präventive Impfung vermindert in der Reisezeit Komplikationen	<i>Epidemiol Bull</i>	7
Tollwut-Impfung: Wie gut wird informiert?	<i>J Travel Med</i>	8
Gelbfieber-Impfung: Selten – aber es können fatale Komplikationen auftreten	<i>Clin Infect Dis</i>	8
Masern und Röteln: Viele Immigranten haben einen ungenügenden Impfschutz	<i>Ann Intern Med</i>	8
HBV-Impfschutz für Drogenabhängige	<i>J Clin Virol</i>	9
Rotavirus-Gastroenteritis: Schluckimpfung bei Kindern effektiv und sicher	<i>Symp.</i>	9
Wie Pertussis im Nonnenkloster verläuft	<i>Clin Infect Dis</i>	9

Autoimmunkrankheiten

Uveitis bei juveniler idiopathischer Arthritis: gute Prognose bei intensiver Therapie	<i>Arthritis Rheum</i>	10
SLE im Kindesalter: Bauchschmerzen sind oft erste Zeichen	<i>Ann Rheum Dis</i>	10
Gefahr bei Lupus erythematoses: Risikofaktoren für schweren Schlaganfall konsequent behandeln	<i>Stroke</i>	10

State of the Art

Der schwierige Kampf gegen die Sklerodermie	<i>Lancet</i>	11
---	---------------	----

Varia

Hyperimmunglobulin-E-Syndrom: Die autosomal rezessive Form ist gefährlicher	<i>J Int Med</i>	12
Lebensbedrohliche Sepsis: Immunglobulin i.v. verbessert die Prognose	<i>Ann Intern Med</i>	12
Wiskott-Aldrich-Syndrom: infektanfällig schon in den ersten Lebensmonaten	<i>J Allergy Clin Immunol</i>	12
Guillain-Barré-Syndrom bei Kindern	<i>Arch Dis Child</i>	14
Zöliakie: Wieviel Gluten geht noch?	<i>Am J Clin Nutr</i>	14

Pathogenese

Die Zöliakie als klassische Immunkrankheit	<i>Clin Infect Dis</i>	15
--	------------------------	----

IMPRESSUM

Was uns HIV lehrt

Täglich infizieren sich an die 10 000 Menschen neu mit dem AIDS-Erreger. Die Fortschritte der antiretroviralen Therapie haben das Problem nur partiell entschärft. Alle Welt fragt: Wo bleibt die Impfung?



Dieses Virus ist eben anders als die anderen. Es ruft nach seinem Eindringen zwar diverse Immunreaktionen hervor, darunter auch neutralisierende Antikörper; aber sie richten nicht viel aus, weil rapide genetische Veränderungen das Oberflächenprotein ständig neu gestalten. Außerdem etabliert sich bald ein Pool ruhender Helferzellen, die latent mit HIV infiziert sind und jederzeit „Nachschub“ liefern können. Eine Chance, das Virus zu eliminieren, besteht also im Prinzip nur in dem schmalen Zeitfenster, bevor sich dieser Pool bildet, erläutern Margaret I. Johnston und Anthony S. Fauci (NEJM 356, 2007, 2073-2081).

Schon bald nach der Entdeckung des HIV hatte man mit Vakzinen auf der Basis des Glykoproteins 120 (gp120) der Virushülle experimentiert. Man konnte neutralisierende Antikörper induzieren, aber schon Laborversuche weckten Zweifel an der Wirksamkeit in vivo. Tatsächlich schlugen dann zwei klinische Studien der Phase 3 fehl. Die Vakzine, die vor der Infektion schützt, scheint immer noch in weiter Ferne zu liegen.

Inzwischen hat man viel über die Rolle der T-Zellen bei dieser Infektion gelernt. Vielleicht kann man mit einer T-Zell-Vakzine wenigstens den Verlauf hemmen.

Dr. med. Wilfried Ehnert

WAS BEDEUTEN DIE SYMBOLE?

- A** Anwendungsbeobachtung
- B** Metaanalyse
- C** Fall-Kontroll-Studie
- D** Randomisiert-kontrollierte Studie
- E** Fallbericht
- F** Sonstige Studienarten
- G** Kohortenstudie
- H** Übersicht